

Jens Eggers' Moosherbar und bryologische Bibliothek in Hamburg

MATTHIAS SCHULTZ

Am 31.12.2019 ist das langjährige BLAM-Vereinsmitglied Jens Eggers verstorben. Es dürfte vor allem für das in zwei Auflagen erschienene „Lexikon deutschsprachiger Bryologen“ bekannt sein, das er gemeinsam mit Jahn-Peter Frahm herausgegeben hatte. Über Erhalt, zukünftigen Verbleib und Zugang zu seinem umfangreichen Moosherbar sowie zu seiner ebenfalls sehr umfangreichen bryologischen Bibliothek hatte er sich noch im September 2019 mit dem Herbarium Hamburgense (HBG) sowie der Fachbereichsbibliothek der Universität Hamburg verständigt. Herbarium, Bücher und Zeitschriften wurden am 12. und 13. November ins Hauptmagazin des Herbarium Hamburgense bzw. in die Fachbereichsbibliothek am Standort des Instituts für Pflanzenwissenschaften und Mikrobiologie des Fachbereichs Biologie der Universität Hamburg in Klein Flottbek transportiert. Das Moosherbar umfasst ca. 250 Kartons mit ca. 16000 Nummern Moosen aus allen Teilen der Welt, darunter auch einige jüngere Exsikkatenserien und einige Typusbelege. Eggers' Spezialgebiet waren epiphyll Moose. Das Material ist gut präpariert, etikettiert und weitestgehend bis zu Art bestimmt. Das Herbar ist streng alphabetisch nach Gattung und Art sortiert. Die nomenklatorische Nachführung konnte Eggers in den letzten Jahren nicht mehr leisten, aber es liegt eine CD mit einem Artenregister, Nummern und der Herkunft (Länder) vor. Seine Moosbibliothek umfasst mehrere hundert Titel, darunter viele rare Werke z.B. aus China und dem ostasiatischen Raum. Unter den Zeitschriften und Reihen sollen hier Bryologist, Journal of the Hattori Botanical Laboratory, Transactions of the British Bryological Society, fortgesetzt als Journal of Bryology, Herzogia, Tropical Bryology, Lindbergia, Bryophytorum Bibliotheca und Cryptogamie, Bryologie genannt sein. Zeitschriften und Bücher werden derzeit durch das Personal der Fachbereichsbibliothek registriert und verfügbar gemacht.

Ein Nachruf ist in Vorbereitung. Unterstützung durch Vereinsmitglieder, die mit Jens Eggers in Kontakt standen, ist herzlich willkommen.

MATTHIAS SCHULTZ (Oberkustos HBG)

Universität Hamburg, Institut für Pflanzenwissenschaften und Mikrobiologie, Herbarium Hamburgense

Ohnhorststraße 18

D-22609 Hamburg

matthias.schultz@uni-hamburg.de